

Bericht der Jugend- und Bildungsreferentin am 16.04.2024

Jungbürgerversammlung / Jugendkonferenz am 05.10.2023

Initiiert durch Sabine Kettler / Pia Gerstner vom Juca

Boris Schenk, Kreisjugendring

Theresa Bieberle, Kommunale Jugendarbeit

Irmgard Daub, Jugendbeauftragte der Stadt Lauingen

Vorarbeit: diverse Infogespräche, Planungstreffen, Werbungsaktionen, Fixierung einer „Kerngruppe“, Plakatgestaltung, Einladungen, Social Media,

Vorbereitung der eigentliche JBV: Filtern der wichtigsten Themenbereiche, Festlegen und Absprache der Örtlichkeit, Vorbereiten der Aktionstische, ...

Jungbürgerversammlung mit großem Erfolg durchgeführt

Nacharbeit: Zusammenfassung der Ergebnisse, Priorisierung der Wünsche

Vorstellung im politischen Gremium

Umsetzung – Weiterentwicklung – Realisierung einiger Ergebnisse

Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Dillingen: 2x jährlich Einladung an Jugendbeauftragte

- **Allgemeiner Austausch, interessante Informationen ...**

28.09.: Prävention sexualisierter Gewalt (Elisabeth Hauser, psych. Beraterin ...)

Wussten Sie, dass pro Jahr in Deutschland folgende Vergehen protokolliert werden (bezogen 2022)

ca. 12 000 Vergewaltigungen, sexuelle Nötigungen und sexueller Übergriff (+ 20,1 %)

15 520 sexueller Missbrauch von Kindern (+0,1%)

42 075 Fälle von Kinderpornografie (+7,4%)

Pro Schulklasse sind danach 1-2 Schüler*innen von sexueller Gewalt betroffen

>>> Welche Anzeichen gibt es dafür in Schule, Verein und Freizeitgruppen?

Wie kann man damit umgehen? Gibt es institutionelle Schutzkonzepte?

Kontaktdaten für Betroffene, Angehörige, Fachkräfte und Ehrenamtliche:

Wildwasser Augsburg e.V.
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt
Schießgrabenstr. 2
86150 Aufgabung
☎ 0821 – 15 44 44
beratung@wildwasser-augsburg.de
www.Wildwasser-augsburg.de

13.11.: Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum (Frau Burlafinger von Herb und Partner, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten)

- Grußwort der Landrates

- Moderne, zeitgemäße Spielplatzgestaltung

➤ Einzelemente: Geringer Platzbedarf, geringe Kosten, in jeder öffentlichen Freifläche umsetzbar
(Bodentrampolin, Slackline, Kletterwand, Hängemattengestell, Spiele mit Großfiguren, Balanciergeräte, Klettergeräte)

➤ Aktionsflächen: Großer Platzbedarf und Kostenaufwand, teils lärmintensiv, hohe Attraktivität

Beispiel: Augsburg Sherdanpark

- Wasser: Bachzugänge, Teiche, beispielbare Brunnen, Wasserspielgeräte: pflegeintensiv, Haftungsprobleme, hohe Bau- und Betriebskosten, sehr hohe Attraktivität
- Beläge und Gelände: Einfach in Gestaltung integrierbar – keine „Spielgeräte“ (Wellenparcours für Fahrzeuge, Dschungelpfade ...)
- Kreativität und Pädagogik: Wichtig: Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen in die Gestaltung (Bau von Insektenhotels / Vogelhäusern, Gärtnern und Wildfrüchte, Maltafeln, Graffitiwände, Spielgeräte im Kangeffekten, Weidentunnel, Barfußpfad ...)

Wichtig dabei: Bedürfnisse der Jugendlichen werden berücksichtigt, Spielelemente für Kinder als Farbtupfer

(keine Bänke, sondern Rohrgestelle, Hängematten, etc. für Jugendliche
Farbige Hocker, Sitzgelegenheiten, ... für Kinder)

- Digitalisierung: Fitness Apps der Hersteller für die Outdoor-Fitness-Geräte, digitale Informationen, W-Lan Hotspot. Lausch-Tour
Attraktiv für Jugendliche, Förderung der Barrierefreiheit
- Outdoor-Sport: Street Workout, Crosstraining, Hindernisparcour, Zirkeltraining

Probleme und Gefahren:

Betreiber von Spielplatzgeräten sind verpflichtet, Spielplätze zu kontrollieren und warten. Daraus ergibt sich die Verkehrssicherungspflicht, auch wenn die Aufsichtspflicht bei den Eltern liegt.

Lärm und Müll, Vandalismus, Pflege, Kosten, Flächenbedarf

Fördermöglichkeiten ausschöpfen: LEADER, Dorferneuerung, Städtebauförderung, Patenschaften, Spenden

Herb und partner PartGmbH
Stadtplaner+landschaftarchitekten
Herrenberg 28
86647 buttenwiesen
☎ 08274/3103720
☎ 08274/3103718
www.info@herb-larc.de

11.03.2025: Jugendinitiative Schwäbisches Donautal

Aus dem ZAM- Projekt und den Jungbürgerversammlungen ist eine Idee von Donautal-Aktiv für die Landkreise Günzburg und Dillingen entstanden:

- Unterstützung von ländlichen Kommunen zur Schaffung Angeboten für Jugendarbeit vor Ort
- MODUL-Katalog soll entwickelt werden

In diesen Modulen geht es um

- Ausstattung / Jugendunterstand, W-Lan, Freizeitequipment
- Workshops: freies Sportangebot, themenbasierte Workshops, Tanzworkshop, Kochkurse, Filmwerkstatt
- Rund um Veranstaltungen: U16 Disco, Jungbürgerversammlung, Organisation von Festen, Freizeit- und Kulturfahrten

Der Bestellkatalog soll im Frühsommer herauskommen, die Modulauswahl durch die Gemeinden soll im Sommer / Herbst erfolgen.

Es werden Fixkosten pro Modul errechnet, von denen 50% Netto-Förderung durch LEADER gewährt, den Rest übernimmt die jeweilige Gemeinde.

Die Beantragung erfolgt im Herbst 2024 und der Projektbeginn im Frühjahr 2025.

Bitte baldmöglichst auch an die Jugendbeauftragte und damit an die Steuergruppe aus der Jungbürgerversammlung weitergeben!!!

Donautal-Aktiv e.V. - Team Regionalentwicklung
Hauptstraße 16
89431 Bächingen
☎ 07325-9510120
regionalentwicklung@donautal-aktiv.de

Daneben bin ich natürlich auch ständig am Schulentwicklungsprozess und an den Bedürfnissen der Lauinger Kinder und Jugendlichen interessiert und bei vielen Treffen dabei.

Auch die Zusammenarbeit innerhalb der Lauinger Schullandschaft ist ein Baustein meiner Tätigkeit: gemeinsame Projekte mit Schülern, Kontakt zwischen den Schulleitern, Austausch zu organisatorischen, pädagogischen und kind- und jugendrelevanten Themen...

Mit den KiTas stehe ich schon allein wegen der Schulaufnahme der Kinder in regelmäßigem, intensivem Austausch, aber auch gemeinsame Aktionen, gegenseitige Besuche und Gespräche (...) werden gepflegt.

Lauingen, den 16.04.2024

Haub Inuyard